

hungen zur Praxis vertiefen sich. Neue Leitungsformen fördern die sozialistische Demokratie. Wissenschaftler und Studenten, Arbeiter und Angestellte vollbrachten beachtliche Leistungen.

Im Verlaufe des Fünfjahrplanes nahmen 250000 Hoch- und Fachschulabsolventen ihre berufliche Tätigkeit auf. Neue Hochschulen wurden gegründet, und die Zahl der Studierenden stieg von 225 700 auf 302400. Eine weitere Erhöhung würde allerdings unsere Möglichkeiten und auch die gegenwärtigen gesellschaftlichen Erfordernisse übersteigen. Es ist vielmehr notwendig, die vorhandenen Ausbildungskapazitäten voll zu nutzen, noch effektiver zu arbeiten und dafür die materiellen Mittel zweckmäßig einzusetzen. Das wichtigste ist jetzt, die Qualität der Ausbildung, vor allem das inhaltliche Niveau der Lehre, weiter zu erhöhen und die klassenmäßige Erziehung der Studenten zu verbessern.

Der wissenschaftliche Wettstreit und das wissenschaftlich produktive Studium der Studenten und jungen Wissenschaftler zeigen gute Ergebnisse schöpferischer Arbeit. Alle Erfahrungen beweisen, daß die Absolventen unserer Hoch- und Fachschulen im Leben und Beruf desto sicherer bestehen, je enger sie hohe fachliche Kenntnisse mit fundiertem politischem Wissen vereinen. Gerade darum ist uns daran gelegen, das wissenschaftliche Niveau und die politische Ausstrahlungskraft der Lehrveranstaltungen des marxistisch-leninistischen Grundstudiums ständig zu erhöhen.

Liebe Genossinnen und Genossen!

Das Programm unserer Partei weist den Weg für die Entwicklung der sozialistischen Nationalkultur in unserer Republik. Unser Ziel ist und bleibt die Erziehung gebildeter und überzeugter Erbauer des Sozialismus, die vom Geiste des proletarischen Internationalismus erfüllt sind. Diesem Ziel sind wir ein gutes Stück näher gekommen.

Unsere Schriftsteller und Künstler haben in den letzten Jahren viele neue Werke geschaffen. Die sozialistische Literatur, die Film-, Fernseh- und Theaterkunst, die Musik und bildende Kunst streben nach Parteilichkeit und hoher Aussagekraft. Sie zeichnen das Bild der Menschen, die unser sozialistisches Leben bewußt gestalten, deutlicher. Das erscheint uns als der wichtigste Fortschritt. Solche schöpferischen Leistungen, in denen die Werktätigen die Gegenwart, ihre Probleme, Gefühle und Gedanken gestaltet finden, vermitteln ihnen Freude, Anregung und Selbsterkenntnis.

Die stete Vorwärtsentwicklung in unserem Leben legt immer mehr fruchtbaren Boden für die künstlerische Arbeit frei. So herrscht bei uns ein gutes Klima für die Entwicklung der Künste und für die kulturelle Betätigung. Ausgehend von den fortgeschrittensten Kollektiven der Arbeiter und Genossenschaftsbauern und der Intelligenz, entwickeln sich jene kulturellen Gewohnheiten der Werktätigen, die dem Sozialis-